

Drucksache - DS/0126/IV

Betreff:	Einführung der doppelten Buchführung in Konten	
Status:	öffentlich	
	Ursprung	aktuell
Initiator:	PIRATEN	Vorsteherin
Verfasser:	Zinn, Jessica	Jaath, Kristine
Drucksache-Art:	Antrag	Beschluss

Beratungsfolge:

BVV Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin	Vorberatung
28.03.2012 Öffentliche Sitzung der BVV Friedrichshain-Kreuzberg	überwiesen
Ausschuss für Personal, Haushalt und Investitionen, Rechnungsprüfung	Vorberatung
24.04.2012 Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Personal, Haushalt und Investitionen, Rechnungsprüfung	im Ausschuss abgelehnt
BVV Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin	Entscheidung
25.04.2012 Öffentliche Sitzung der BVV Friedrichshain-Kreuzberg	in der BVV abgelehnt

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird beauftragt, die Möglichkeiten zur Ergänzung des kameralen Haushaltsplans um die Doppik zu analysieren und das Ergebnis dem Ausschuss für Personal, Haushalt und Investitionen, Rechnungsprüfung bis Juni 2012 vorzulegen.

Begründung:

Der Antrag ist eine sinnvolle Ergänzung zu Drucksache - DS/0103/IV, dem produktorientierten Haushalt. Hier wird das BA allgemein angehalten, Vorschläge zur Verbesserung der Übersichtlichkeit des Haushalts und zur Ergänzung desselben um eine Kosten- und Leistungsrechnung. Die Doppik geht hierbei jedoch noch einen Schritt weiter, indem sie auch die Vermögensrechnung (entspricht der Bilanz) mit einschließt.

Doppik - die doppelte Buchführung in Kontenform - hat die Jahrhunderte alte Kameralistik in den meisten Kommunen in Deutschland bereits abgelöst. Sie berücksichtigt die besonderen Bedingungen der Kommunalpolitik besser als die Kameralistik. Doppik bietet bessere Informationen, wodurch die Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandels gesteigert werden kann und für den Bürger die Transparenz erhöht. Durch die Erfassung der Vermögenswerte leistet die Doppik einen Beitrag dazu, eine Transparenz zu schaffen, die ein Wirtschaften zu Lasten nachfolgender Generationen erschwert.

Eine Doppik als Grundlage des produktorientierten Haushalts gibt dem BA bereits hilfreiche Vorgaben zur Ergänzung der kameralen Haushaltsdarstellung zu einem analytischeren und damit nachvollziehbareren Dokument.

Die Bezirksverordnetenversammlung beschließt:

Überweisung: Ausschuss für Personal, Haushalt und Investitionen, Rechnungsprüfung.

PHI 24.04.2012

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Antrag wird abgelehnt.

Die Bezirksverordnetenversammlung beschließt:

Der Antrag wird abgelehnt.

Legende

AU	Ausschuss	TO	Tagesordnung	DRS	Drucksache
BVV	Stadtbezirk	AM	Aktenmappe	DLE	Drucksachenlebenslauf

FR	Fraktion	NIE	Niederschrift	BES	Beschlüsse
KP	Kommunalpolitiker	NA	Auszug	REA	Realisierung
		AN	Anwesenheit	KA	Kleine Anfragen

© Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg

[an error occurred while processing this directive]